

- Einzelmitgliedschaft
Jahresbeitrag mind. 48 Euro Euro/Jahr
reduzierter Beitrag mind. 24 Euro für Geringverdiener
- Familienmitgliedschaft
Jahresbeitrag mind. 55 Euro Euro/Jahr
- Jugendmitgliedschaft
für Schüler, Azubis und Studenten bis 27 Jahre, Euro/Jahr
Jahresbeitrag mind. 24 Euro
- Kindermitgliedschaft
für Kinder von 6 bis 13 Jahren, Euro/Jahr
Jahresbeitrag mind. 18 Euro

Vorname, Name Geburtsdatum

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon, Fax E-Mail

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)

Familienmitglieder (mit gleicher Adresse)

1. Vorname, Name Geburtsdatum

2. Vorname, Name Geburtsdatum

3. Vorname, Name Geburtsdatum

SEPA-Mandat

NABU – Naturschutzbund Deutschland e.V. · Charitéstraße 3 · 10117 Berlin

Gläubiger-Identifikationsnummer DE03ZZZ00000185476

Die Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt.

Hiermit ermächtige ich den NABU, ab den genannten Jahresbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom NABU auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das Lastschriftmandat kann ich jederzeit widerrufen.

IBAN

Kreditinstitut

BIC (wenn Konto außerhalb Deutschlands)

Kontoinhaber und Anschrift falls abweichend von umseitiger Adresse

jährlich halbjährlich vierteljährlich bitte ankreuzen

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers

Ich möchte der NABU-Gruppe angehören, die mich geworben hat.

Ich möchte einer NABU-Gruppe gemäß meiner Adresse angehören.

NABU-Gruppe: Bezirksverband Krefeld/Viersen e.V.

LVW-Nummer: 05-00000/05

Die Bundesgeschäftsstelle des NABU e.V. erhebt und verwendet Ihre hier angegebenen Daten für Vereinszwecke (z.B. Rückfragen, Einladungen) und gibt diese hierfür auch an die für Sie zuständigen NABU-Gliederungen weiter. Ferner verwendet die Bundesgeschäftsstelle Ihre Anschrift und E-Mail-Adresse für weitere Informationen über Aktivitäten und Fördermöglichkeiten der für Sie zuständigen NABU-Gliederungen. Dieser werblichen Nutzung können Sie jederzeit widersprechen per E-Mail an service@NABU.de oder an die Anschrift der Bundesgeschäftsstelle. Generell erfolgt kein Verkauf Ihrer Daten an Dritte für Werbezwecke.



Stunde der Wintervögel – Foto: NABU

Wir freuen uns auf Sie

Bei uns können Sie sich mit anderen Naturfreunden für die Natur engagieren. Helfen Sie mit – als Mitglied, ehrenamtlicher Helfer oder mit einer Spende!

Kontakt und Ansprechpartner

NABU Bezirksverband Krefeld/Viersen e.V.

Talring 45 · 47802 Krefeld · Telefon 02151 618700

info@nabu-krefeld-viersen.de · nabu-krefeld-viersen.de

Praktischer Naturschutz – Gerd Schmitz: 02151 46909

Pflanzenkartierung – Gisela Siecken: 02151 593037

Fledermäuse – Michael Müller: 02151 951874

oder 0160 5976008

Amphibien – Ellen Klose: 02151 392079

Solar-Energie – Klaus Kosmol: 02151 5321945

Wind-Energie – Hans-Georg Emmerich: 02151 563062

Klimaschutz – Rebekka Eckelboom: 02151 520352

Erb- und Liegenschaften – Bodo Meyer: 02151 43257

NABU-Treffen – ggfs. online

Jeden zweiten Donnerstag des Monats ab 19:30 Uhr

im Seminarraum des Krefelder Umweltzentrums

13. Januar – 10. Februar – 10. März

Außerdem jeden ersten Dienstag im Quartal ab

19:00 Uhr bei Gleumes in einem separaten und für

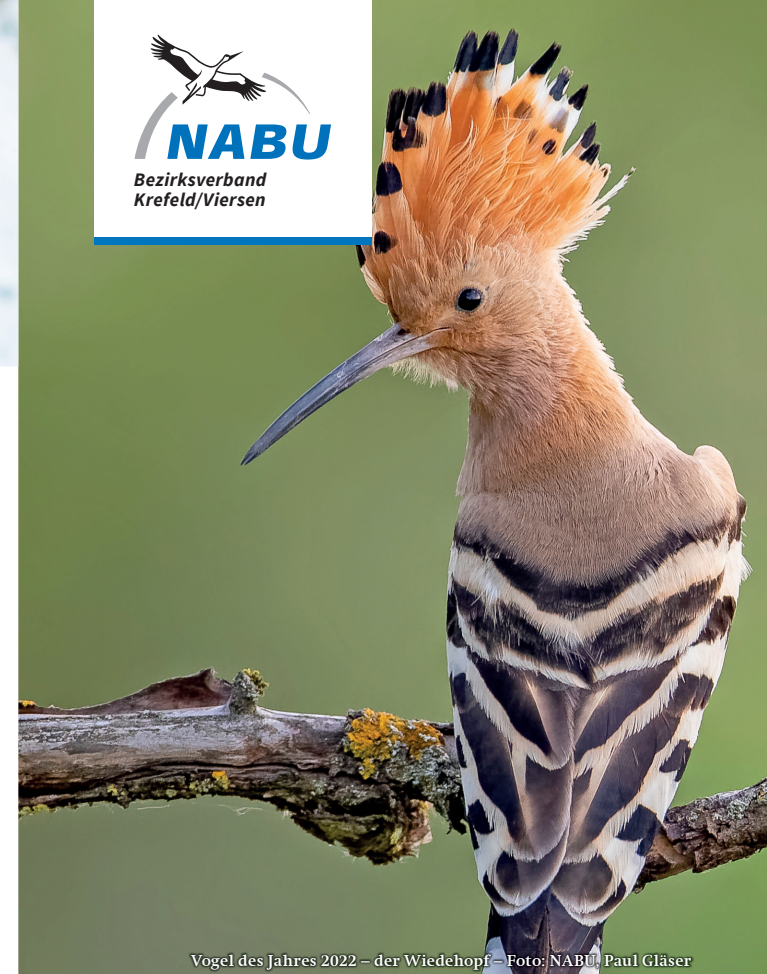
uns reservierten Raum: 4.1. – 5.4. – 5.7. – 4.10.2022

Spendenkonto

NABU Bezirksverband Krefeld/Viersen e.V.

Sparkasse Krefeld · IBAN DE72 3205 0000 0057 0011 90

BIC SPKRDE33 · auf Wunsch Spendenbescheinigung



Vogel des Jahres 2022 – der Wiedehopf – Foto: NABU, Paul Gläser

Winter

Das NABU-Programm
für das erste Quartal 2022



Wiedehopf – Foto: NABU Jörg Stemmler



Zähl Mit!

6. bis 9. Januar 2022

Stunde der Wintervögel – Foto: NABU



Amsel – Foto: NABU Mike Lane

Der Wiedehopf vogel des Jahres 2022

Der auffällige Wiedehopf ist unverwechselbar. Mit seinem langen Schnabel und den orangen Scheitel-federn mit den schwarzen Punkten, die er bei Erre-gung aufrichtet, ist er ein echter Hingucker. Er liebt warme Regionen, weshalb er nur in bestimmten Regionen in Deutschland wie zum Beispiel am Kaiser-stuhl in Baden-Württemberg vorkommt. Als Zugvogel verbringt er den Winter im tropischen Afrika und in der Sahelzone. Sein wissenschaftlicher Gattungsname „Upupa“ ist eine Nachahmung des Klangs seines drei-silbigen „upupup“-Balzrufes.

In erster Linie ernährt er sich von größeren Insek-ten und deren Larven. Seine Beute jagt er am Boden: Käfer, Grillen, Heuschrecken und Schmetterlingsrau-pen, aber auch Spinnen, Regenwürmer und Eidechsen stehen ab und zu auf seinem Speiseplan.

Zum Brüten nutzt er Spechthöhlen, Nischen, Mauerspalten, Steinhaufen oder auch Nistkästen. Er braucht wenig Nistmaterial und formt für die Eier manchmal lediglich eine Mulde. Die markante Haube richtet er auf, wenn er gerade gelandet ist.

Der Wiedehopf benötigt halboffene bis offene insektenreiche Landschaften: Weinberge, Obstgärten und Böschungen mit lockerer Vegetationsdecke. Er ist ausschließlich in wärmeren Regionen verbreitet.

Besonderheit: Bei Gefahr scheiden Weibchen und Jungvögel ein übel riechendes Sekret aus ihrer Bürzel-drüse aus, um Feinde am Nest zu verschrecken.

Weitere Informationen in unserer Geschäftsstelle.

NABU-Termine je nach Bestimmungen

Dienstag, 4. Januar 2022, um 19:00 Uhr
Stammtisch der NABU-Gruppe Krefeld
Ungezwungenes Treffen von und für Naturinteres-sierte. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkom-men. Treffpunkt: Brauerei Gleumes, Sternstraße 12, 47798 Krefeld.

Freitag, 6. bis Sonntag, 9. Januar 2022
Stunde der Wintervögel
Der NABU und sein bayerischer Partner Landesbund für Vogelschutz (LBV) rufen nun zum zwölften Mal Naturfreund*innen auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden.

Je mehr Naturfreund*innen an der „Stunde der Wintervögel“ teilnehmen, desto wertvoller werden die Ergebnisse. Helfen Sie mit, schleichende Verände-rungen in der Vogelwelt festzustellen. So können Sie am Langzeitprojekt teilnehmen!

Und so funktioniert die Aktion: Im Siedlungsraum Garten, Balkon, Fenster oder Stadtpark die Vögel zählen. Suchen Sie sich einen Platz, von wo aus Sie gut beobachten können. Beobachten Sie eine Stunde lang und notieren Sie dabei von jeder Vogelart die höchste Anzahl, die in diesem Zeitraum gleichzeitig zu sehen war. Das vermeidet Doppelzählungen. Eine besondere Qualifikation außer dem Interesse an der Vogelwelt ist für die Teilnahme nicht nötig.

Dann werden die Beobachtungen gemeldet: Bitte nutzen Sie das Online-Meldeformular oder melden Sie

per App – einfach bis zum 17. Januar 2022 per Post an NABU, Stunde der Wintervögel, 10469 Berlin absen-den (Datum des Poststempels). Unter der kostenlosen Rufnummer 0800-1157115 werden Ihre Daten am 8. und 9. Januar von 10:00 bis 18:00 Uhr auch direkt entgegengenommen.

Dienstag, 11. Januar 2022, 18:00 Uhr
Amphibienschutz in Krefeld-Hüls
Planungstreffen für den Amphibienschutz am Talring und am Boomdyk. Treffpunkt: Krefelder Umweltzen-trum, Talring 45, Krefeld. Leitung: Ellen Klose und Dr. Lutz Thomas. Interessierte und Mithelfer sind herzlich willkommen.

Ab Donnerstag, 17. März 2022
Neuer Kurs der NABU-Kindergruppe Krefeld
Zehn wöchentliche Treffen am Krefelder Umweltzen-trum unter der Leitung von Dipl. Biologe Nicolai Willi-nek. Anmeldung unter www.nabu-krefeld-viersen.de/kinderaktionen.

NABU Naturschutzhof

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation fallen alle unsere Veranstaltungen aus. Sollte sich die Lage ändern, werden wir Sie informieren. Im Rahmen der Kampagne „Schule der Zukunft“ bietet der NABU Naturschutzhof als Regionalzentrum im Landesnetz-werk Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) Fortbildungsveranstaltungen für ErzieherInnen, Lehr-kräfte, UmweltbildnerInnen und Interessierte an.